

**Zeitschrift:** Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire  
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

**Band:** 89 (1947)

**Heft:** 10

**Rubrik:** Verschiedenes

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Darstellung der Rumpfsynsarkose, dann nach Abtrennung im oberen Schulterblatt Drittel für die Präparation der Gefäße und Nerven verwendet. Dasselbe geschieht mit den Beckengliedmaßen, nachdem sie in der Mitte des Oberschenkels oder im Hüftgelenk vom Körper abgetrennt worden sind. Beim Becken und bei den übrigen Körperregionen finden Muskeln, Gefäße und Nerven evtl. auch Organe gleichzeitig Berücksichtigung. Bei jeder Region wird ein Plan vorausgeschickt, der etappenweise alle zu untersuchenden Bestandteile erwähnt. Dann folgt eine Erläuterung der Präpariermethode, die erforderlich ist, um die betreffenden Teile freizulegen. Für schwierigere Präparationsetappen sind gute, erklärende Skizzen beigegeben.

Da auch heute noch das Präparieren für den Studierenden das wichtigste Hilfsmittel für sein Studium darstellt, ist es sehr zu begrüßen, daß die Herausgeber, deren Namen ja bestbekannt sind, sich der Mühe unterzogen haben, dem Studierenden eine zuverlässige Schrift zur selbständigen Zergliederung des tierischen Körpers in die Hand zu geben. Daß dabei auch der Zusammenhang der einzelnen Körperregionen im Auge behalten bleibt und der Präparand dadurch in die Lage versetzt wird, am Ende seiner Präparierübungen den Körper als Ganzes zu erfassen, scheint mir an dieser Anleitung besonders wertvoll. Unseren Studierenden, insbesondere den französischsprechenden, kann ich deshalb das Buch zum täglichen Gebrauch nur bestens empfehlen.

*Ziegler.*

---

## Verschiedenes.

### Geschäftsjubiläum.

Am 22. September 1922 wurde die Veterinaria A.-G., Zürich, ins Handelsregister eingetragen mit dem Zwecke: Fabrikation und Vertrieb von Impfstoffen, vet.-med. Spezialitäten und Utensilien. Die Firma feierte am 20. September 1947 durch einen Ausflug mit 30 Angestellten aufs Stanserhorn und durch Äufnung eines Angestellten-Fürsorgefonds den Abschluß des ersten Vierteljahrhunderts.

---

## Personelles.

### Tierärztliche Fachprüfungen 1947.

**Zürich**, März, Eidgenössisches Diplom:

Engeli Paul, von Siegerhausen, geb. 1922

Kantonale Fachprüfung:

Land Edward, von Brzezany, Polen, geb. 1922

Zatwarnicki Antoni, von Chyrow, Polen, geb. 1920